
FDP Wetterau

VERLÄSSLICHKEIT FÜR EUROPAPOLITISCHE BILDUNG „STETE UNTERSTÜTZUNG DER EUROPA AKADEMIE“

30.08.2023

Der heimische hessische FDP-Landtagsvizepräsident Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn überreichte der Europäischen Akademie Schlüchtern aus seinem Budget als Landtagsvizepräsident einen Spendenscheck in Höhe von 300 Euro.

Mit Freude und Dank wurde dieser vom Vereinsvorsitzenden Thomas Otto Schneider, den beiden stellvertretenden Vorsitzenden Petra Schneider und Josias Keweloh sowie Carsten R. Kulbe von der FDP Schlüchtern und Bad Vilbel entgegengenommen.

Die Europäische Akademie Hessen (EAH) e.V. ist ein staatlich anerkannter Träger der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie arbeitet überparteilich und überkonfessionell und wendet sich an Menschen aller gesellschaftlichen Gruppen.

Sie will einen öffentlichen Diskurs über den Fortgang der europäischen Einigung anregen. Sie wurde 1975 als eingetragener Verein gegründet.

Ziel ist es unter anderem auf die Partizipation am europäischen Entscheidungsprozess Lust zu machen, zur Partizipation zu befähigen und für 'best practice' auszustatten.

Im Jahr 2020 wurde der Ableger der Akademie in Schlüchtern wieder gegründet. Seit 2022 hat die hessische Dachmarke mit der Akademie Schlüchtern, die 1948 als allererste aller Europaakademien hier ihren Ursprung hatte und bis 1951 das Zentrum europapolitischer Dispute repräsentierte, gemeinsam ihren Sitz in der neuen Mitte.

Die Akademie Hessen ist aus der Bildungsarbeit der Europa Union 1975 hervorgegangen. Mitglied in der Gesellschaft der Europäischen Akademien Deutschlands, ist ein weiterer Partner unter anderem der Bundeszentrale für Politische Bildung, der Landeszentrale in

Hessen, Anbieter für Bildungsurlaub und -angebote in Kooperation mit dem Sozialministerium im Main-Kinzig-Kreis ansässig geworden. Die Gesicht Schlüchterns als „Europastadt“ seit 2017 hat somit noch mehr Farbe,

Dr. Hahn lobte in seiner Ausführung die Arbeit des Vereins für die Europäische Idee. „Es ist schön zu sehen, wie sich Menschen für das Projekt Europa einsetzen und seine einzigartigen Werte an die Jugend vermitteln.“

„Gerade in einer Zeit, in der demokratiefeindliche Parteien in ganz Europa versuchen beziehungsweise es bereits durchführen den Rechtsstaat von innen auszuhöhlen, ist es wichtig den Sinn und Zweck der EU zu bewahren“, so Hahn weiter.

Für den Verein ist es ferner von Bedeutung, dass junge Menschen mit der Europäischen Politik früh in Berührung kommen. Im letzten Jahr wurde am Beruflichen Gymnasium der Kinzigschule in Schlüchtern eine Podiumsdiskussion mit EU-Politikern durchgeführt. Im Vorfeld beschäftigten sich die Schüler im Unterricht intensiv mit den Themen Europäische Union und deren Grundwerten.

Hahn, Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion im Wetterauer Kreistag, machte in diesem Zusammenhang deutlich wie wichtig es sei, dass junge Menschen eine intensive Wissensvermittlung zum Thema der EU erhalten. „Gerade in einem Zeitalter von Fake News müssen bereits Schüler vermittelt bekommen, wie sie solche entlarven können.“

Ferner führte Dr. Hahn aus, dass er in den vergangenen Jahrzehnten sehr viele Schulen in seinem Heimatwahlkreis Wetterau besucht und auch zahlreiche Diskussionen geführt hat. Zwar gewann er in diesen Unterredungen den Eindruck, dass junge Personen in der überwiegenden Mehrheit hinter der Idee der EU stehen aber viele sie leider für selbstverständlich halten. „Es muss einen Ruck durch die Reihen der jungen Menschen gehen. Nichts ist auf Dauer garantiert“, so Hahn abschließend.

Alle Anwesenden sind sich einig, dass die Europawahl im nächsten Jahr eine Richtungswahl ist. Es ist zu hoffen, dass das pro europäische Lager die Stimmenmehrheit erringt. Andere Völker auf der Erde würden gerne unser europäisches Wertesystem haben und sind dafür bereit auch mit demokratischen Mittel zu kämpfen. Die Europawahl findet in Deutschland am 09.06.2024 statt.

Bild v. l. n. r.: Petra Schneider, Josias Keweloh, Thomas Otto Schneider, Dr. h.c. Jörg-

Uwe Hahn, Carsten R. Kulbe